

APPLY
NOW!

Pop-Kultur/lokal

Pop-Kultur lokal: Call for Concepts / Deadline: 31.03.2023, 12 Uhr

»Pop-Kultur lokal« geht in eine weitere Runde und will auch in diesem Jahr wieder einige der interessantesten Berliner Räume und deren lokale Netzwerke abbilden. Wir fördern Euch als Veranstalter*innen mit Eurer Idee für einen Abend, bei dem Musik im Mittelpunkt steht, welcher aber auch interdisziplinär oder diskursiv gestaltet werden kann.

Erzählt es weiter und teilt uns **bis zum 31. März 2023, 12 Uhr** über das unten genannte Antragsformular mit, welche Projekte Ihr umsetzen wollt und bewerbt Euch auf eine Förderung von 2.000€ pro Veranstaltung. Die Veranstaltungen selbst sind bei freiem Eintritt zu besuchen und nach geltenden Hygienevorschriften umzusetzen.

Im Vordergrund stehen Auftritte von in Berlin ansässigen Musiker*innen, Kombinationen mit DJ-Sets oder Talks sind möglich (auch hier müssen die Protagonist*innen ihren Sitz in Berlin haben). Bei der inhaltlichen Ausrichtung ist darauf zu achten, dass Künstlerinnen mindestens einen Anteil von 50% des Gesamtprogramms ausmachen. Die Antragsteller*innen werden darüber hinaus aufgefordert, die Veranstaltung möglichst barrierefrei zu gestalten. Ebenso soll angestrebt werden, Menschen mit Behinderung in das Line-Up zu integrieren. Anträge, die Diversität abbilden, werden bevorzugt.

Die Auswahl der geförderten Veranstaltungen erfolgt durch eine vierköpfige Jury mit Michael Aniser (Off-Kultur), Anton Teichmann (Off-Kultur), Danielle Rahal (Weeirdos) sowie Nadine Moser (Pop-Kultur). »Pop-Kultur lokal« wird in die offizielle Festival-Kommunikation eingebunden und vom Pop-Kultur Festival finanziell und werblich unterstützt.

Die Veranstaltungen sollen zwischen Mai und August 2023 stattfinden. Bevorzugt werden Veranstalter*innen, die bisher nicht vom Musicboard gefördert wurden.

Das Antragsformular findet sich [hier online](#) oder [als PDF](#).

Kontakt: info@pop-kultur.berlin